



PRESSEMITTEILUNG

Zweiter Bayerischer Tag der Telemedizin am 2. April 2014 in München

Ingolstadt (dlr): Nach dem großen Erfolg der ersten Veranstaltung im März diesen Jahres in Ingolstadt wird der 2. Bayerische Tag der Telemedizin am 2. April 2014 in München im Klinikum der Universität München Campus Großhadern wiederum in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege ausgerichtet.

Staatsministerin Melanie Huml (Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege) hat Ihre Teilnahme bereits zugesagt und wird den 2. Bayerischen Tag der Telemedizin im Hörsaaltrakt des Klinikums in Großhadern eröffnen.

Als Keynote-Sprecher konnten Univ. Prof. Dr. mult. Eckhard Nagel (Ärztlicher Direktor am Klinikum Essen) und Andreas Westerfellhaus (Präsident Deutscher Pflegerat, Berlin) gewonnen werden.

In mehreren Workshops werden aktuelle Aspekte zur Bedeutung der Telemedizin in der heutigen gesundheitlichen Versorgung präsentiert und diskutiert. Das Themenspektrum reicht von Arzneimitteltherapiesicherheit, über gesundheitsökonomische Aspekte der Telemedizin, der Bedeutung telemedizinischer Anwendungen in Pflege und Reha bis hin zum Nutzen medizinischer Apps.

Die Veranstaltung mit dem Untertitel „Am Puls der Telemedizin“ wird des Weiteren einen umfassenden Überblick der landesweit in Bayern aktiven Telemedizinprojekte und Aktivitäten geben.

Es werden mehr als 400 Kongressteilnehmer aus unterschiedlichsten Bereichen der Gesundheitsversorgung wie Kliniken, niedergelassenem Bereich, Kostenträger, Rehakliniken und Sanatorien sowie Selbsthilfeverbänden und aus den bayerischen Gesundheitsregionen erwartet. Ein Highlight wird die Live-Demonstration einer Versorgungs-Prozesskette am Beispiel Schlaganfall unter Einbeziehung der bayerischen Schlaganfall-Kompetenznetzwerke sein.

Dr. med. Siegfried Jedamzik, Geschäftsführer der Bayerischen TelemedAllianz und Mitinitiator des Bayerischen Tages der Telemedizin, lädt alle an Telemedizin interessierte Besucher herzlich zu diesem interessanten Tag ein: „Ärztliche Heilkunst und Telemedizin sind kein Widerspruch! Das wird in Vorträgen, Workshops und Demonstrationen deutlich werden. Auch wenn Informationstechnologie ein wichtiges Hilfsmittel zur Ausübung der Patientenversorgung ist, so darf sie nie zum Selbstzweck werden. Immer muss der Blick dem Patienten zugewandt sein“!

Weitere aktuelle Information, das komplette Kongressprogramm und die Anmeldung zur Veranstaltung finden Sie in Kürze auf der Homepage der Bayerischen TelemedAllianz.

<http://www.bayerische-telemedallianz.de>.

Kontakt:

Bayerische TelemedAllianz
Dr. Siegfried Jedamzik UG (haftungsbeschränkt)
Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Tel.: 0841-3791639
Mail : info@telemedallianz.de

